

Traditionelles Eltern- Kind Turnier im Völkerball

Am vergangenen Freitag trafen sich die Reeser Völkerballspieler zusammen mit ihren Eltern um 17 Uhr in der Dreifachturnhalle am Westring, um das mittlerweile traditionelle Eltern-Kind-Turnier durchzuführen. Seit 2017 erfreut sich dieses Turnier, das einmal im Sommer und einmal im Winter jedes Jahres stattfindet, immer größerer Beliebtheit. Ganze 8 Mannschaften konnten am Freitag gebildet werden. Vier Mixed- Mannschaften aus Schüler-, Jugend- und Geschwisterkinder traten gegen vier Erwachsenen – Mannschaften an. Die Mannschaften der Erwachsenen wurden gebildet aus Eltern, aktiven Spielerinnen und deren Freunden. Es spielte jeder gegen jeden unter Beachtung der DTB- Regeln. Somit hieß es für die einzelnen Mannschaften sieben Spiele zu bestreiten und im Laufe des Abends wurde dieses „Mammut-Turnier“ mit insgesamt 28 Spielen für alle eine echte Herausforderung. Trotz drei Stunden höchster Motivation und Spannung blieb die Freude am Spiel nicht auf der Strecke. Besonders die Kinder hatten Freude daran, ihren eigenen Eltern im Spielfeld gegenüber zu stehen und andersherum genauso. Applaus gab es für jeden einzelnen Abtreffer, die es reichlich in allen Partien gab. Trainerin Heike Stader stellte bei der Auswertung fest, dass jede Mannschaft Punkte geholt hatte und die Ergebnisse sehr knapp waren. Bei manchen Platzierungen gab es Punktgleichheit, so dass die Anzahl der Abtreffer entscheidend war. Der Gesamtsieg des Abends konnte auch nur durch die Auswertung der Abwürfe ermittelt werden. 9 mehr Abtreffer verhalfen der Mannschaft bestehend aus Heike Stader, Nicole Schmidt, Inge Martini, Stefan Verhoeven und Phillip Schiller zum Sieg. Wohlverdient nahm diese mit Freude den Wanderpokal entgegen.

Ein gelungener Abend durch und durch. Zu einer tollen Atmosphäre beigetragen hatte, dass man in den Spielpausen nicht nur neue Kräfte sammeln, sondern sich auch am Buffet aus mitgebrachten Speisen und Getränken bedienen konnte. Dabei wurde den laufenden Spielen zugeschaut und Smalltalk untereinander gehalten. Schön war, dass auch nicht aktive Eltern und Zuschauer von der Tribüne aus die Spiele verfolgten.

Eine Weiterführung der Tradition ist von allen gewünscht und somit freut man sich schon jetzt auf das nächste Eltern- Kind – Turnier im Sommer an der Lindenallee.

